

## PRESSEINFORMATION

Amstetten, 04.09.2015

### **Eigentümer und Mitarbeiter agrarisch ausgerichteter Unternehmen holen sich fundiertes Fachwissen im neuen Masterstudium für Agrar- und Technologiemanagement!**

Mit ihrem 3. Masterlehrgang zur Weiterbildung erschließt die Zukunftsakademie Mostviertel eine neue Zielgruppe aus dem Agrarbereich. Der Pilotlehrgang für Agrar- und Technologiemanagement ist mit Ende des Sommers gestartet – 15 Teilnehmer holen sich nun in 4 Semestern ihren Masterabschluss. Träger des Lehrganges ist die Fachhochschule St. Pölten, der fachliche Partner für den agrarischen Bereich ist das renommierte Francisco Josephinum in Wieselburg.

Amstetten, 8. September 2015 | Das viersemestrige Masterstudium ging per Ende August als österreichweit erster Masterlehrgang zur Weiterbildung im Agrarbereich in seine Umsetzung. Der neu entwickelte Lehrgang für Agrar- und Technologiemanagement ist berufsbegleitend konzipiert und in geblockter Form studierbar. Der modulare Aufbau ermöglicht auf Wunsch auch den schrittweisen Besuch einzelner Teile des Lehrganges. Eine einmalige Chance, die tertiäre Weiterbildung bei Bedarf an berufliche oder familiäre Situationen anzupassen.

Die ersten Vorlesungen lassen bereits erahnen, wie rasch sich Wissen verändert und wie wesentlich schon wenige Jahre nach der Matura ein Wissens-Update ist. Neben agrarspezifischem Fachwissen am Stand der Technik erwerben die Teilnehmer – davon drei Frauen - auch betriebswirtschaftliches Know-How und erhalten das notwendige Management-Rüstzeug für die künftige Übernahme von Führungsaufgaben. Besonders im Fokus steht auch das Thema Technologiemanagement: Die neuesten Technologien aufspüren zu können und dieses Wissen für das eigene Unternehmen gewinnbringend einzusetzen, ist Ziel dieses Moduls. Nach erfolgreichem Abschluss des Gesamtlehrganges wird der akademische Titel **Master of Science (MSc)** verliehen.

**DI Alois Rosenberger**, Direktor HBLFA Francisco Josephinum Wieselburg: „Wir suchen schon lange nach einer akademischen Weiterbildungsmöglichkeit für AbsolventInnen unserer Schule, die noch über keinen Hochschulabschluss verfügen. Dieser Lehrgang ist eine echte Bereicherung in der agrarischen Bildungslandschaft – wir freuen uns, hier Partner sein zu dürfen.“

Der Lehrgang ist Bestandteil des modularen Bildungsangebotes der Zukunftsakademie Mostviertel. Seit 2009 setzt der gemeinnützige Verein der Mostviertler Wirtschaft - gemeinsam mit ecoplus, Niederösterreichs Wirtschaftsagentur – Maßnahmen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaftsregion Mostviertel.“

Weitere Informationen zum Angebot der Zukunftsakademie Mostviertel:

[www.zukunftsakademie.or.at](http://www.zukunftsakademie.or.at)

Rückfragen:

Zukunftsakademie Mostviertel, Mag. Rosemarie Pichler | [r.pichler@ecoplus.at](mailto:r.pichler@ecoplus.at) | 07472/ 65510-3120

Quelle Foto: Zukunftsakademie Mostviertel

Bildunterschrift: Studierende des Pilotlehrganges Lehrganges für Agrar- und Technologiemanagement.

## **Agrar- und Technologiemanagement – der Lehrgang im Detail:**

**Zugangsvoraussetzung** für den Lehrgang ist eine agrarische, agrartechnische oder technische Grundausbildung auf zumindest Maturaniveau mit einem

- anerkanntem akademischen Studienabschluss und zweijährige Berufserfahrung
- oder eine gleichzuhaltende Eignung, z.B. zumindest 5-jährige Berufserfahrung in leitender Position vorzugsweise in agrarischen Berufsfeldern. Die Entscheidung zur Aufnahme obliegt der wissenschaftlichen Leitung.

**Perspektiven für AbsolventInnen** des Lehrganges bestehen insbesondere in den Bereichen:

- Betriebs- und Produktionsleitung in der landtechnischen Industrie und Innenwirtschaft
- Produktentwicklung im Bereich Landtechnik
- Management landwirtschaftlicher Dienstleistungsunternehmen
- Landtechnischer Vertrieb
- Wissenschaftliche Mitarbeit in der agrartechnischen Forschung und Entwicklung
- Landwirtschaftliche Geschäfts- und Betriebsführung
- Assistenz der technischen Geschäftsleitung